

OSKAR VON MILLER FORUM

Pressemitteilung

Building the Circular Way

Ein Vortrag von Ditte Lysgaard Vind / Lendager, Kopenhagen am 17. November 2022 um 18:30 Uhr im Oskar von Miller Forum und auf www.ovmf.de

Lendager ist ein innovatives Architekturbüro in Kopenhagen, das unter Berücksichtigung der Verbindung von wirtschaftlicher Nachfrage und zukunftsweisenden Ideen Abfälle wieder zum Leben erweckt. Dies geschieht mit dem Ziel, die Welt von morgen mit dem Abfall von heute zu gestalten und gleichzeitig eine Welt ohne Abfall zu schaffen.

Ditte Lysgaard Vind wird dies anhand aktueller Projekte des Büros aufzeigen. Dabei werden Projekte vorgestellt, wie die beiden Wohnbauprojekte Upcycle Studios und Resource Row sowie der dänische Olympiapavillon, der aus Verbundkunststoffabfällen hergestellt und für die direkte Wiederverwendung durch Demontage gebaut wurde, vorgestellt. Ein weiteres zukunftsweisendes Projekt ist das Geschäftshochhaus TRÆ (Tree), das die Grenzen für die Verwendung von Holz für tragende Elemente in einem Hochhaus sowie für die Verwendung von wiederverwendeten und recycelten Materialien verschiebt. (Vortrag auf Englisch)

Ditte Lysgaard Vind ist eine renommierte Expertin für Kreislaufwirtschaft und Design, Vorsitzende des Danish Design Council, Partnerin der Lendager Group und Vorstandsmitglied der Royal Danish Academy of Fine Arts Schools of Architecture, Design and Conservation, UNLEASH und des Danish Green Building Council sowie Autorin von A Changemakers Guide to The Future (Lendager 2018) und Danish Design Heritage and Global Sustainability (Routledge, erscheint im ersten Quartal 2023).

Lendager wurde mit dem Ziel gegründet, nachhaltige Architektur voranzutreiben. Das Architekturbüro hat das Ziel, den grünen Wandel in und um die gebaute Umwelt durch Architektur, Stadtplanung, strategische und materielle Innovation voranzutreiben.

Neueste Projekte

Das Projekt Resource Rows verwendet Upcycling-Ziegel und Altholz, einen recycelten Betonbalken, der als Brücke verwendet wird, sowie alte Fenster und Altholz als Gemeinschaftsgartenhütten auf dem Dach, die an Kleingärten erinnern.

Das fast 80 Meter hohe TRÆ ist das erste Holzgebäude dieser Größe in Dänemark. Abgesehen von der tragenden Holzkonstruktion basiert das Gebäudedesign auf der weitreichenden Verwendung von wiederverwendeten Ressourcen und Materialinnovationen. Dadurch werden lokale Abfallstoffe zu wertvollen Ressourcen für neue Gebäudekomponenten wie Fenster, Fassaden und Böden.

Upcycle Studios ist ein preisgekröntes Projekt, das zeigt, wie 3.000 m² große Reihenhäuser 45 % CO₂ einsparen und 1.000 Tonnen Abfall in Baumaterialien verwandeln werden können.